

Bemerkungen

Sax = Saxophon; *Klav o* = Klavier
oberes System; *Klav u* = Klavier
unteres System; *T* = Takt(e);
Zz = Zählzeit

Quellen

- A Autograph, Partiturentwurf in Bleistift. Prag, České Muzeum Hudby, Fonds Schulhoff, Signatur S 173, Nr. 472. 18 Seiten mit autographischer Paginierung. Ohne Titelseite. Kopftitel: *Sonate pour Sax et piano*. Auf letzter Seite autographische Datierung: *Prag | 17. Januar | 1930*.
- AB_{FS} Abschrift, Partitur, Reinschrift in Tinte mit autographen Korrekturen und Ergänzungen. Belegexemplar für die Berliner Funkstunde. Berlin, Deutschlandradio/Deutschlandfunk Kultur, Notenarchiv, Signatur K.M.175. 32 Seiten, Notentext auf S. 3–31. Autographischer Titel: *Der Funkstunde in Berlin | Erwin Schulhoff: | Hot-Sonate | für Altsaxophon und Klavier | Prag im Januar 1930*. Auf letzter Seite Signatur des Kopisten: *V. Sch 1930*.
- AB_{StvP} Abschrift, Partitur, Reinschrift in Tinte mit autographen Korrekturen und Ergänzungen sowie Stecher-Eintragungen, Stichvorlage für E_P (siehe unten). München, Bayerische Staatsbibliothek, Schott-Archiv/Herstellungsarchiv (unter Plattennummer 32644). 32 Seiten, Notentext auf S. 2–32. Autographischer Titel: *Der Funkstunde A. G. in Berlin | Erwin Schulhoff: | Hot-Sonate | für Altsaxophon und Klavier*. Vom Verlag in Bleistift hinzugesetzt: *Jazz-Sonate | (Hot) | f. Altsaxo. u. Kl.* [sowie:] *Erworben*. Auf letzter Seite Signatur des Kopisten: *V. Schimmel*.
- AB_{StvSax} Abschrift, Saxophonstimme, Reinschrift in Tinte mit autogra-

phen Korrekturen und Ergänzungen sowie Stecher-Eintragungen. Stichvorlage für E_{Sax} (siehe unten). München, Bayerische Staatsbibliothek, Schott-Archiv/Herstellungsarchiv (unter Plattennummer 32644). 16 Seiten, Notentext auf S. 2–15. Autographischer Titel: *Erwin Schulhoff: | Jazz ~~Hot~~-Sonate (Hot) | für Altsaxophon und Klavier | Saxophone (alto in Es)*. Auf letzter Seite Signatur des Kopisten: *Schimmel 1930*.

AB_{Stv} Abschrift (Stichvorlage), Partitur und Stimme.

E Erstaussgabe, Partitur und eingelegte Stimme. Mainz, B. Schott's Söhne, Plattennummer „B-S-S 32644“, erschienen August 1930. Titel: *Edition Schott No. 2117 | HOT-SONATE | (JAZZ-SONATE) | für | Altsaxophon und Klavier | von | Erwin Schulhoff | (1930) | [unten:] B. Schott's Söhne, Mainz und Leipzig | Schott & Co. Ltd., London W., 48 Great Marlborough Street | [...] | Printed in Germany – Imprimé en Allemagne*. Verwendete Exemplare: München, Bayerische Staatsbibliothek, Schott-Archiv/Herstellungsarchiv (unter Plattennummer 32644; mit Stempel „Erst-Druck 12. Aug. 1930“); Staatsbibliothek zu Berlin · Preußischer Kulturbesitz, Signatur DMS 216378.

E_P Erstaussgabe, Partitur.

E_{Sax} Erstaussgabe, Saxophonstimme.

E_H Erstaussgabe, Handexemplar Erwin Schulhoffs mit autographen Korrekturen in Bleistift. Prag, České Muzeum Hudby, Fonds Schulhoff, Signatur S 173, Nr. 553.

E_{HSax} Handexemplar, Saxophonstimme.

Zur Edition

Aus der im *Vorwort* dargestellten Entstehungsgeschichte ziehen wir folgende Konsequenzen für die vorliegende Edition. Hauptquelle ist die Erstaussgabe (E), die von Schulhoff autorisiert ist und allem Anschein nach von ihm korrigiert gelesen wurde (wenngleich keine Korrekturabzüge erhalten sind; vgl. aber die

Bemerkungen zu Satz II, T 62 und 74). E gibt somit grundsätzlich den Notentext der letztgültigen Fassung wieder, enthält jedoch zahlreiche Fehler und Ungenauigkeiten, von denen einige in E_H von Schulhoff selbst korrigiert wurden. Weitere offensichtliche und vermutliche Versehen des Stechers lassen sich mithilfe der wichtigen Nebenquelle AB_{Stv} ermitteln, die vor dem Versand an den Verlag (vermutlich bald nach der Uraufführung, Ende April oder Mai 1930) von Schulhoff noch genau durchgesehen und korrigiert oder ergänzt wurde.

Die Abschrift AB_{FS} wurde von demselben Kopisten wie AB_{Stv} angefertigt, allerdings zu einem früheren Zeitpunkt, da diese Partitur bereits Mitte Februar an die Berliner Funkstunde übersandt wurde. Sie überliefert in einigen Details (vor allem in der Solostimme, siehe dazu weiter unten) eine ältere Textfassung aus der Zeit vor der Uraufführung, wird aber ebenfalls als Nebenquelle herangezogen, um Kopistenfehler in AB_{Stv} aufzudecken, die dann unbemerkt in E übernommen wurden.

Das Autograph (A) hat starken Entwurfscharakter, vor allem die Klavierbegleitung ist oft nur skizzenhaft notiert und weist unzählige (vor allem rhythmische) Abweichungen zu den späteren Quellen auf, Dynamik und Artikulation fehlen vollständig. Aus diesem Grund wird A nur in wenigen Einzelfragen für die Edition herangezogen. (Da A mit Sicherheit nicht als Vorlage für die beiden Abschriften AB_{FS} und AB_{Stv} diente, existierte offenbar als Zwischenstufe eine heute verschollene autographische Reinschrift.)

Authentische Tonquellen zur *Hot-Sonate* sind offensichtlich nicht erhalten. Trotz intensiver Recherchen konnten weder ein Mitschnitt der im Radio übertragenen Uraufführung noch Aufnahmen späterer Aufführungen mit Schulhoffs Beteiligung ausfindig gemacht werden.

Die auffälligsten Abweichungen zwischen A, AB_{FS} einerseits und AB_{Stv}, E andererseits betreffen einige Passagen im Saxophon, die in den älteren Quellen noch das untere Altissimo-Register (klingend a^2 und b^2) ausnutzen und vor der

Drucklegung von Schulhoff in AB_{StvP} vereinfacht wurden (siehe *Vorwort*). Diese originalen Hochtonpassagen aus A, AB_{FS} werden in unserer Edition als Ossia-Takte wiedergegeben. Im Übrigen werden in den untenstehenden *Einzelbemerkungen* nur ausgewählte Lesartenunterschiede zwischen den Quellen vermerkt, insbesondere immer dann, wenn wir von der Hauptquelle abweichen und Lesarten aus den Nebenquellen in unsere Edition übernehmen.

Das Saxophon ist in der Klavierpartitur in allen Quellen klingend (in C) notiert; dies wird in unserer Edition beibehalten. Die Transposition der Einzelstimme in Es wurde vom Kopisten bei der Ausschrift von AB_{StvSax} vorgenommen; darauf deuten die tschechische Bleistiftnotiz *velká 6*, d. h. große Sext (nach oben), und einige Beispielnoten zu Beginn des Saxophonsystems in AB_{StvP} hin. Bei diesem Transpositionsvorgang kam es zu Uneinheitlichkeiten in der enharmonischen Deutung (z. B. klingend h^1 notiert als gis^2 oder as^2); wir nehmen, wo nötig, in der Stimme eine behutsame Angleichung von unterschiedlich notierten Stellen vor.

Zwischen dem Saxophonsystem in der Partitur und der Saxophon-Einzelstimme finden sich in AB_{Stv} und – darauf beruhend – in E nur geringe Unterschiede, etwa bezüglich Phrasierungsbögen oder Dynamik. Nennenswerte Differenzen werden ebenfalls in den untenstehenden *Einzelbemerkungen* aufgeführt. In der Regel folgt unsere Edition dabei den schlüssigeren Lesarten der Einzelstimme, die offenbar den letzten Redaktionsstand dokumentiert: so finden sich in AB_{StvSax} etliche nachgetragene Dynamikangaben von Schulhoffs Hand (auch in E_{Sax} übernommen), die in AB_{StvP} und E_P fehlen.

Ohne besondere Kennzeichnung wurden gelegentlich Warnvorzeichen ergänzt bzw. überflüssige Vorzeichen getilgt. Zeichen und Angaben in runden Klammern sind aus musikalischer Notwendigkeit oder durch Analogie begründete Hinzufügungen des Herausgebers. Die im Klavier verwendeten Angaben *l. H.*, *r. H.* sowie die Zeichen \lceil und \lfloor zur Aufteilung der Hände stammen aus

den Quellen; hingegen wurden Fingersatz, die Angaben (*l. H.*) und (*r. H.*) in runden Klammern sowie die Zeichen \lceil und \lfloor von Tatjana Blome ergänzt.

Einzelbemerkungen

I

- 1: In AB_{StvSax} autographe Tempoangabe in Bleistift *Allegretto grazioso*; mit Tinte durchgestrichen.
- 2 Sax: In allen Quellen Beginn des Legatobogens ab Zz 1. Vermutlich Versehen, da Bogen an allen vergleichbaren Stellen erst ab Zz 3+ beginnt (vgl. z. B. T 4, 11, 13, 61, 63; ebenso Satz IV T 108 f.). Edition gleicht an Parallelstellen an. – In E_{Sax} vorletzte Note irrtümlich f^2 statt g^2 (klingend as^1 statt b^1), korrigiert gemäß AB_{StvSax}, E_P, E_{HSax}.
- 4 Klav o: In A, AB_{FS} auf Zz 1+ und 3 nur Zweiklang b/e^1 (ohne d^1). Sax: Bogenteilung nach 2. Note gemäß E_{Sax}, so auch in AB_{FS}, AB_{Stv}; in E_P durchgehender Bogen.
- 5 Klav u: γ auf Zz 3 ergänzt gemäß AB_{FS}.
- 8 Klav o: In AB_{StvP}, E_P Tenutostrich zu 2. Akkord, wohl Versehen; vgl. T 45. Getilgt gemäß AB_{FS}.
- 8–10 Sax: Bogenende T 10 gemäß AB_{FS}, AB_{StvP}. In AB_{StvSax}, E Bogenende bereits auf letzter Note T 8, sicher Versehen.
- 15 Klav o: 2. und 3. $>$ ergänzt gemäß AB_{FS}. Klav u: Pausen auf Zz 3 ergänzt gemäß AB_{FS}, AB_{StvP}. Sax: In E_{Sax} fehlt *mf*, ergänzt gemäß E_P, E_{HSax}.
- 16 Klav o: Letzter Bogen ergänzt gemäß AB_{FS}.
- 18 Sax: In E_P Rhythmus auf Zz 1 irrtümlich ♪♪♪ , korrigiert gemäß E_{Sax}, E_H.
- 21 Klav: *stacc. sempre* ergänzt gemäß AB_{FS}.
- 25 Klav: *mp* ergänzt gemäß AB_{FS}.
- 27: Wenngleich in den Handschriften und in E nicht vermerkt, dürfte die Tempoänderung von T 19 (*poco animato*) ab hier wieder aufgehoben sein. Dafür spricht auch der handschriftliche Nachtrag *klidně* (d. h. *ruhig*) in E_{HSax} zum Auftakt zu T 27.

Klav u: Staccatopunkt zu 1. Note Zz 3 ergänzt gemäß AB_{FS}.

- 34 Sax: Bogenteilung gemäß E_{Sax}, so auch in AB_{FS}, AB_{Stv}; in E_P durchgehender Bogen.
- 38 Klav o: Staccatopunkt zur Oberstimme ergänzt gemäß AB_{FS}, AB_{StvP}.
- 41 Sax: In E_{Sax} fehlt $>$ zu 1. Note, ergänzt gemäß E_P.
- 43 Klav: *dolce* ergänzt gemäß AB_{FS}, vgl. Sax.
- 46 Klav o: $>$ zu letzter Note ergänzt gemäß AB_{FS}.
- 50 Sax: In AB_{StvP}, E_P fehlt Haltebogen zu 3.–4. Note, ergänzt gemäß AB_{StvSax}, E_{Sax}, E_{HSax}.
- 52 Sax: In AB_{Stv}, E Ende des 1. Bogens bereits zu 4. Note. Edition folgt AB_{FS}.
- 53 Klav u: In E_P Tenutostrich zu 1. Note, vermutlich Versehen des Stechers. Getilgt gemäß AB_{FS}, AB_{StvP}.
- 56 Klav o: 1. Staccatopunkt zu Oberstimme ergänzt gemäß AB_{FS}, AB_{StvP}.
- 58 Sax: In E_{Sax} fehlt \sharp vor 1. Note, ergänzt gemäß E_P, E_{HSax}. Klav u: Letzter Bogen ergänzt gemäß AB_{FS}.
- 59 Sax: In AB_{Stv}, E Rhythmus auf Zz 2 ♪ statt $\text{♪} \text{♯}$, vermutlich Versehen; vgl. T 57. Edition folgt A, AB_{FS}.
- 60 Klav: Bögen zu Zz 3–4 ergänzt gemäß AB_{FS}.
- 61 Sax: *p* gemäß E_{Sax}, in AB_{StvSax} mit Bleistift nachgetragen, fehlt in E_P.
- 64 Klav o: In AB_{StvP}, E_P letzter Akkord mit a^1 statt g^1 , sicher Versehen; vgl. T 66. Edition folgt A, AB_{FS}.
- 65, 67 Sax: Die unterschiedliche Bogenetzung in diesen ansonsten identischen Takten so in allen Quellen.
- 66 Sax: In AB_{FS} mit \sharp vor 2. Vorschlagsnote, vermutlich Versehen des Kopisten.
- 69–71 Sax: Dynamik gemäß AB_{StvSax}, E_{Sax}; fehlt in E_P.
- 72 Sax: Bogenende gemäß AB_{StvSax}, E_{Sax}; in E_P eine Note früher.

II

- 1: In AB_{StvSax} autographe Tempoangabe in Bleistift *Vivo*; mit Tinte durchgestrichen. – In E_{Sax} Metronomangabe irrtümlich $\text{♪} = 112$, korrigiert gemäß E_P, AB_{StvSax}.
- 9 Sax: In E_{Sax} fehlt *mf*, ergänzt gemäß E_P.

- 10 Sax: In E_{Sax} fehlen Staccatopunkt und 2. Bogen, ergänzt gemäß E_p ; vgl. T 14, 72, 76.
- 13 Klav: p ergänzt gemäß AB_{FS} ; vgl. Parallelstelle T 75.
- 15 f. Sax: In E , AB_{Siv} Beginn \llcorner erst ab T 16, vgl. aber T 11 f. und Klav. Edition folgt AB_{FS} .
- 17 Klav o: In E_p Bogenende erst zu 3. Note, vgl. aber T 21; Edition folgt AB_{SivP} .
- 23 f. Sax: In E , AB_{Siv} fehlen $>$, ergänzt gemäß AB_{FS} .
- 35 Klav u: In E_p fehlt \lrcorner , ergänzt gemäß AB_{SivP} .
- 37 Klav o: In E_p , AB_{SivP} Oberstimme fehlt b im 2. Akkord vor unterster Note, ergänzt gemäß AB_{FS} .
- 41 Klav: In E_p , AB_{SivP} fehlt *stacc.*, ergänzt gemäß AB_{FS} .
- 47 Klav u: In E_p $>$ zu 1. Akkord, vermutlich Versehen des Stechers; vgl. T 43 und Klav o. Getilgt gemäß AB_{SivP} .
- 50 Klav o: In E_p fehlt auf Zz 2 \sharp vor unterster Note, ergänzt gemäß AB_{SivP} , E_H .
- 52 Sax: In E_{Sax} Bogenbeginn eine Note später; Edition folgt AB_{SivSax} , E_p .
- 57 Klav u: In E_p fehlt auf Zz 2+ b vor oberster Note, ergänzt gemäß AB_{SivP} , E_H .
- 62 Klav o: In allen handschriftlichen Quellen fehlt *secco*; wahrscheinlich von Schulhoff in den Korrekturfahnen zu E ergänzt.
- 64 Sax: In E_p vorletzte Note c^2 statt d^2 (klingend), korrigiert gemäß AB_{SivP} , E_{Sax} , E_H .
- 67 Sax: In E_p , AB_{SivP} fehlt $>$ zu 1. Note, ergänzt gemäß AB_{SivSax} , E_{Sax} .
- 68 Sax: In E_{Sax} fehlt \llcorner , ergänzt gemäß AB_{SivP} , E_p .
- 72 Sax: In E_p , AB_{SivP} fehlt $>$ zu letzter Note, ergänzt gemäß AB_{SivSax} , E_{Sax} .
- 74 Klav u: In AB_{FS} , AB_{SivP} Bogenende bereits auf Zz 2 (wie Klav o) und letzte Note ohne Staccatopunkt; in AB_{FS} zudem letzte Note als \downarrow statt als $\downarrow \gamma$ notiert. Edition behält (trotz Parallelstelle T 12) die Lesart aus E_p bei, da die deutlichen Unterschiede auf eine bewusste Änderung von Schulhoff in den Korrekturfahnen zu E hinweisen.
- 77 Klav o: In AB_{SivP} , E_p fehlen \natural vor jeweils unterster Note im 3. und 5. Akkord. In AB_{FS} \natural nur vor 5. Akkord vorhanden. Ergänzt gemäß Parallelstelle T 15.
- 88 Sax: In E_p , AB_{SivP} fehlt $>$ zu letzter Note, ergänzt gemäß AB_{SivSax} , E_{Sax} .
- 95–97 Sax: In E_p , AB_{SivP} fehlen alle $>$, ergänzt gemäß AB_{SivSax} , E_{Sax} .

III

- 1: In AB_{SivSax} autographe Tempoangabe in Bleistift *Andante*; mit Tinte durchgestrichen. – In E_{Sax} Taktartangabe irrtümlich C , korrigiert gemäß E_p , AB_{SivSax} .
- 2 Sax: In AB_{SivSax} , E_{Sax} *sempre glissando molto*.
- 4 f., 8 f., 12 f., 28 f., 68 Sax: Angaben \llcorner , *sfz* und $>$ gemäß E_{Sax} , in AB_{SivSax} von Schulhoff nachgetragen; fehlen in E_p .
- 5 Klav: In E_p fehlen Staccatopunkte auf Zz 2+ , ergänzt gemäß AB_{SivP} , AB_{FS} ; vgl. T 4, 8 f.
- 10 Sax: In E_p , AB_{SivP} fehlen Artikulationszeichen, ergänzt gemäß E_{Sax} , AB_{FS} ; vgl. T 2.
- 17 Sax: In E_p , AB_{SivP} fehlt \gg , ergänzt gemäß AB_{SivSax} , E_{Sax} .
- 20 Sax: In E_{Sax} , AB_{Siv} $>$ zu 3. Note, offensichtlich Versehen; Überrest der früheren Fassung dieses Takts (vgl. *Ossia*), die in AB_{SivP} ausradiert und neu geschrieben wurde, wobei der Akzent stehen blieb. Edition folgt E_p . – In E_{Sax} fehlt f , ergänzt gemäß E_p .
- 26 Sax: In E_{Sax} Glissando-Linie vor 1. Note, sicher Versehen des Stechers (Haltenote); getilgt gemäß AB_{SivSax} , E_p .
- 27 Sax: In E_{Sax} letzte Note ohne Verlängerungspunkt, sicher Versehen des Stechers; korrigiert gemäß AB_{SivSax} , E_p .
- 30 Sax: In AB_{SivSax} , E_{Sax} Tenutostrich statt $>$ zu 3. Note, vgl. aber T 70; Edition folgt AB_{SivP} , E_p .
- 31 Sax: In E_p mit Bogen zu 5.–7. Note sowie fallender (statt steigender) Glissando-Linie, sicher Versehen des Stechers; vgl. T 7. Edition folgt AB_{SivP} , E_{Sax} .
- 32 Klav u: In E_p letzte Note G statt E , sicher Versehen des Stechers; vgl. alle

analogen Stellen in diesem Satz. Edition folgt AB_{SivP} , AB_{FS} .

- 37 Sax: In E_{Sax} fehlen Bogen und Staccatopunkt zu 5.–6. Note, ergänzt gemäß AB_{FS} , E_p .
- 41 Sax: In E_{Sax} fehlt Staccatopunkt zu 4. Note, ergänzt gemäß E_p . – In E_{Sax} zusätzlich Tenutostrich zu 6. Note, vermutlich Versehen; getilgt gemäß AB_{SivP} , E_p .
- 42 Sax: In E_p fehlt f , ergänzt gemäß AB_{Siv} , E_{Sax} .
- 43 Sax: In E_{Sax} fehlt Glissando-Linie, ergänzt gemäß AB_{FS} , E_p .
- 45 Sax: Bogensetzung in den Quellen unklar, zumeist mit Bogen zu 3.–5. Note und weiterem Bogen ab 1. Note mit undeutlichem Ende (zwischen 3. und 5. Note). Wir vereinheitlichen zu einem durchgehenden Bogen.
- 59 Klav o: In E_p 3. Akkord Notenwert irrtümlich \downarrow statt $\downarrow \gamma$, korrigiert gemäß AB_{SivP} , E_H .
- 60 f. Sax: Legatobogen von 5. Note T 60 bis 1. Note T 61 gemäß AB_{Siv} , E_{Sax} ; fehlt in E_p .
- 61 Sax: In E_{Sax} fehlt \gg , ergänzt gemäß AB_{FS} , E_p .
- 64 f. Sax: In E_p fehlt Haltebogen von letzter Note T 64 bis 1. Note T 65, ergänzt gemäß AB_{SivP} , E_{Sax} , E_H .
- 65 f., 71 f. Sax: Alle Dynamikangaben gemäß E_{Sax} , in AB_{SivSax} von Schulhoff nachgetragen; fehlen in E_p . Möglicherweise vergaß Schulhoff beim Ergänzen dieser Angaben in der Saxophonstimme, die Dynamik im Klavier entsprechend anzugleichen (etwa das *pp* in T 66).
- 68 Sax: In E_p endet Legatobogen erst auf 2. Note; Edition folgt E_{Sax} , in AB_{SivSax} Bogenlänge von Schulhoff geändert.
- 71 Klav o: In E_p fehlt \sharp vor unterster Note im 1. Akkord, ergänzt gemäß AB_{FS} , E_H .
- 73 Sax: In E_{Sax} Tempoangabe nur *sempre in tempo*, wahrscheinlich lediglich aus Platzmangel.
- 75 Sax: In E_p fehlen die Glissando-Linien sowie der Verlängerungspunkt zur letzten Note, ergänzt gemäß E_{Sax} .

IV

- 1: In AB_{SivSax} autographe Tempoangabe in Bleistift *Vivo* (nicht durchgestrichen).

- 8 Sax: In AB_{SivP} , E_p fehlt > zu letzter Note, ergänzt gemäß E_{Sax} , in AB_{SivSax} von Schulhoff nachgetragen.
- 12 Klav o: In E_p Bogenende erst auf letzter Note, wahrscheinlich Versehen des Stechers; vgl. Phrasierung in Sax und Klav u. Edition folgt AB_{FS} , AB_{SivP} .
- 18, 21 f. Klav u: In E_p Staccatopunkte zu allen Zweiklängen *C/G*, sicher Versehen des Stechers; vgl. T 1 f., 5 f., 17. Edition folgt AB_{FS} , AB_{SivP} .
- 20 Klav u: In E_p Punkt zu 2. Note irrtümlich als Verlängerungspunkt, nicht als Staccato gestochen. Korrigiert gemäß AB_{SivP} .
- 30 Sax: In E_{Sax} fehlt Staccatopunkt zu 1. Note, sicher Versehen des Stechers; ergänzt gemäß AB_{SivSax} , E_p .
- 35 Klav: In AB_{SivP} , E_p fehlen Staccatopunkte zu 1. Akkord, vgl. aber T 39. Ergänzt gemäß AB_{FS} .
- 45 Klav u: In E_p 1. Akkord Unterstimmte Notenwert irrtümlich ♪ statt ♩ , korrigiert gemäß AB_{SivP} .
- 54 Klav u: In allen eingesehenen Exemplaren von E_p Fleck in der ungefähren Größe eines Notenkopfs (Druckplattenfehler), der auf Zz 1 eine vermeintliche Note *e* (zusätzlich zum korrekt gestochenen *c*) nahelegt. Korrigiert gemäß AB_{FS} , AB_{SivP} .
- 65: In AB_{FS} stark abweichende Dynamikangaben; in Sax fehlt *ff*, in Klav hingegen von Schulhoff ergänzt *sub. p ma ben marcato*. Offensichtlich von Schulhoff vor dem Entstehen von Quelle AB_{Siv} wieder geändert. Der Herausgeber empfiehlt angesichts des durchgängig hohen Lautstärkegrads (vgl. T 49, 81), in T 65 in beiden Instrumenten ein *subito p* entsprechend AB_{FS} als Aufführungsvariante in Betracht zu ziehen.
- Sax: In E_{Sax} zu letzter Note zusätzlich Kürzungspunkt unter Tenutostrich, sicher Versehen des Stechers; getilgt gemäß AB_{SivSax} , E_p .
- 67 Sax: In E_{Sax} fehlt Tenutostrich zu 1. Note, sicher Versehen des Stechers; ergänzt gemäß AB_{SivSax} , E_p .
- 77 f. Sax: In AB_{SivP} starke Korrekturen (Änderung der Hochtonpassage); dabei teilweise versehentlich Artikulation mitgetilgt, fehlt somit auch in AB_{SivSax} , E . Edition übernimmt Artikulation aus AB_{FS} und Parallelstelle T 212 f.
- 89 Sax: In E_{Sax} fehlt Staccatopunkt zu 3. Note, sicher Versehen des Stechers; ergänzt gemäß AB_{SivSax} , E_p .
- 91 Klav u: In E_p kein Staccatopunkt zu Zz 3, vgl. aber Klav o. Ergänzt gemäß AB_{SivP} .
- 96 Sax: In AB_{SivSax} , E_{Sax} fehlen Staccatopunkte zu 2. und letzter Note, sicher Versehen, vgl. T 16, 32; ergänzt gemäß AB_{FS} , E_p .
- 99 Klav u: In E_p Bogenfortsetzung nach Zeilenwechsel vergessen, korrigiert gemäß AB_{FS} , AB_{SivP} .
- 107 Klav: In AB_{FS} mit Angabe *p dolce*, fehlt in den späteren Quellen möglicherweise nur versehentlich.
- 127 Klav u: In AB_{SivP} , E_p Bogenbeginn erst ab 2. Akkord, vgl. aber T 135. Edition folgt AB_{FS} .
- 127–130, 135 f. Sax: In AB_{SivP} , E_p fehlen Angaben *poco stretto* und *a tempo*, ergänzt gemäß E_{Sax} , in AB_{SivSax} von Schulhoff nachgetragen.
- 128, 130, 136 Sax: In AB_{SivP} , E_p fehlt jeweils Staccatopunkt zu 1. Note, ergänzt gemäß AB_{SivSax} , E_{Sax} .
- 130, 138 Klav o: In AB_{FS} auf Zz 1 Spielanweisung *delicato* von Schulhoff ergänzt, fehlt in den späteren Quellen möglicherweise nur versehentlich.
- 132 Sax: In E_{Sax} fehlen zu 1. Note Kürzungspunkt unter Tenutostrich sowie zu 2. Note Tenutostrich, sicher Versehen des Stechers, vgl. T 124 f., 133; ergänzt gemäß AB_{SivSax} , E_p .
- 137–139 Sax: In allen Quellen Bogenende bereits zu letzter Note T 137. Edition gleicht an T 147–149 und T 149–151 an.
- 147 f. Klav u: In E_p fehlt Bogen von 1. Akkord T 147 bis 1. Akkord T 148, ergänzt gemäß AB_{FS} , AB_{SivP} .
- 151 Klav o: In E_p 6. Zweiklang e^1/a^1 statt d^1/a^1 , vgl. aber T 131; korrigiert gemäß AB_{FS} , AB_{SivP} .
- 156 f. Sax: In AB_{SivP} , E_p fehlen Dynamikangaben, ergänzt gemäß AB_{SivSax} , E_{Sax} .
- 159 Klav u: In AB_{FS} auf Zz 1 Anweisung *una corde* [sic] von Schulhoff ergänzt, fehlt in den späteren Quellen möglicherweise nur versehentlich.
- 168 Sax: In AB_{SivP} , E_p fehlt Zusatz *ben marcato*, ergänzt gemäß AB_{SivSax} , E_{Sax} .
- 170 Klav o: In E_p > zu Zz 1 und 4, vgl. aber alle anderen Vorkommen des Motivs; getilgt gemäß AB_{FS} , AB_{SivP} .
- 173 Klav o: In E_p fehlt *b*, ergänzt gemäß AB_{FS} , AB_{SivP} .
- 174 Klav o: In E_p fehlt \lceil , ergänzt gemäß AB_{FS} , AB_{SivP} .
- 180 f. Sax: In AB_{SivP} , E_p fehlen alle Akzente, vgl. aber T 176 f.; ergänzt gemäß AB_{SivSax} , E_{Sax} .
- 185 Klav u: In E_p fehlt Tenutostrich zu letzter Note, sicher Versehen des Stechers (vgl. T 189); ergänzt gemäß AB_{FS} , AB_{SivP} .
- 186 Klav o: In AB_{FS} , AB_{SivP} , E_p fehlt ♩ , ergänzt gemäß *A*.
- 191 Sax: In AB_{SivP} , E_p fehlt > zu 3. Note, vgl. aber T 187; ergänzt gemäß AB_{SivSax} , E_{Sax} .
- 198 Sax: In AB_{SivP} , E_p fehlt > zu letzter Note, ergänzt gemäß AB_{SivSax} , E_{Sax} . – In E_{Sax} Bogenende bereits zu 2. Note, korrigiert gemäß AB_{SivSax} , E_p .
- 209 Sax: In AB_{SivSax} , E_{Sax} fehlt > zu 2. Note, sicher Versehen des Stechers, vgl. T 74; ergänzt gemäß AB_{FS} , E_p .
- 210 Sax: In AB_{SivSax} , E_{Sax} > zu letzter Note, vgl. aber T 75; getilgt gemäß AB_{SivP} , E_p .
- 211 Sax: In E_{Sax} Rhythmus irrtümlich ♪♪♪ ; korrigiert gemäß AB_{SivSax} , E_p , E_{HSax} .
- 212 Sax: In AB_{SivP} , E letzte Note zusätzlich mit Kürzungspunkt unter Tenutostrich, sicher Versehen; Punkt getilgt analog T 77.
- 213 Sax: In AB_{SivSax} , E_{Sax} fehlt > zu letzter Note, sicher Versehen des Stechers, vgl. T 78; ergänzt gemäß AB_{FS} , E_p .
- 219 Klav u: In E_p 1. Note irrtümlich ♪ statt ♩ , korrigiert gemäß AB_{SivP} .
- 226 f. Sax: In AB_{SivP} fehlt Bogen von 4. Note T 226 zu 1. Note T 227; ebenso in E_p , wo infolgedessen vom Stecher ein irrtümlicher Staccatopunkt zur 4. Note T 226 ergänzt wurde; vgl. aber T 91 f. Edition folgt AB_{SivSax} , E_{Sax} .
- 237 Sax: In AB_{SivSax} , E Bogenteilung zwischen 1. und 2. Note. So zunächst auch in AB_{SivP} notiert, anschließend

aber korrigiert zu durchgehendem Bogen. Edition gibt der letzteren Lesart den Vorzug.

240 Sax: In E_{Sax} fehlt *ff*; ergänzt gemäß AB_{SivSax}, E_p.

245 Klav u: In AB_{SivP}, E_p fehlt >, vgl. aber Klav o; ergänzt gemäß AB_{FS}.

Berlin, Herbst 2017

Frank Lunte

Comments

sax = saxophone; *pf u* = piano upper staff; *pf l* = piano lower staff;

M = measure(s)

Sources

A Autograph, draft of the score in pencil. Prague, České Muzeum Hudby, Fonds Schulhoff, shelfmark S 173, no. 472. 18 pages with autograph pagination. No title page. Title heading: *Sonate pour Sax et piano*. On the last page autograph date: *Prag | 17. Januar | 1930*.

C_{FS} Fair copy of the score, in ink with autograph corrections and additions. Specimen copy for the Berlin Funkstunde. Berlin, Deutschlandradio/Deutschlandfunk, Kultur Music Archive, shelfmark K.M.175. 32 pages, musical text on pp. 3–31. Autograph title: *Der Funk-Stunde in Berlin | Erwin Schulhoff: | Hot-Sonate | für Altsaxophon und Klavier | Prag im Januar 1930*. Signed by the copyist on the last page: *V. Sch 1930*.

C_{ECS} Fair copy of the score, in ink with autograph corrections and additions as well as entries by the engraver, engraver's copy for F_S

(see below). Munich, Bayerische Staatsbibliothek, Schott-Archiv/Herstellungsarchiv (under plate number 32644). 32 pages, musical text on pp. 2–32. Autograph title: *Der Funk-Stunde A. G. in Berlin | Erwin Schulhoff: | Hot-Sonate | für Altsaxophon und Klavier*. Added by the publishing house in pencil: *Jazz-Sonate | (Hot) | f. Altsaxo. u. Kl.* [as well as:] *Erworben*. Signed on the last page by the copyist: *V. Schimmel*.

C_{ECsax} Fair copy of the saxophone part, in ink with autograph corrections and additions as well as entries by the engraver. Engraver's copy for F_{sax} (see below). Munich, Bayerische Staatsbibliothek, Schott-Archiv/Herstellungsarchiv (under plate number 32644).

16 pages, musical text on pp. 2–15. Autograph title: *Erwin Schulhoff: | Jazz ~~Hot~~-Sonate (Hot) | für Altsaxophon und Klavier | Saxophone (alto in Es)*. Signed on the last page by the copyist: *Schimmel 1930*.

C_{EC} Copy (engraver's copy), score and part.

F First edition, score and separate part. Mainz, B. Schott's Söhne, plate number "B-S-S 32644", published August 1930. Title: *Edition Schott No. 2117 | HOT-SONATE | (JAZZ-SONATE) | für | Altsaxophon und Klavier | von | Erwin Schulhoff | (1930) | [below:] B. Schott's Söhne, Mainz und Leipzig | Schott & Co. Ltd., London W., 48 Great Marlborough Street | [...] | Printed in Germany – Imprimé en Allemagne*. Copies consulted: Munich, Bayerische Staatsbibliothek, Schott-Archiv/Herstellungsarchiv (under plate number 32644; with stamp *Erst-Druck 12. Aug. 1930*); Staatsbibliothek zu Berlin · Preußischer Kulturbesitz, shelfmark DMS 216378.

F_S First edition, score.

F_{sax} First edition, saxophone part.

F_{CC} First edition, Erwin Schulhoff's copy with autograph corrections

in pencil. Prague, České Muzeum Hudby, Fonds Schulhoff, shelfmark S 173, no. 553.

F_{CCsax} Composer's copy of the saxophone part.

About this edition

Based on the genesis of the work as laid out in the *Preface* we have drawn the following conclusions for this edition. The primary source is the first edition (F), which was authorised by Schulhoff and to all appearances was proof-read by him (even though no proofs have survived; but cf. the comments on movement II, M 62 and 74). Thus F essentially presents the musical text in its final form, although it does contain numerous errors and inaccuracies, some of which were corrected by Schulhoff himself in F_{CC}. Other obvious mistakes and presumed oversights by the engraver can be ascertained by consulting the important secondary source C_{EC}, which Schulhoff carefully read through, corrected and added to before sending it on to the publishing house (presumably soon after the première, at the end of April or in May 1930).

The copy C_{FS} was made by the same copyist as C_{EC}, although earlier, as this score had already been sent to the Funkstunde in Berlin in mid-February. Several details (predominantly in the solo part; see below) show it to be an older version of the musical text made in the time before the première, but we have also consulted it as a secondary source in order to identify copyist's mistakes in C_{EC} that were then transferred to F unnoticed.

The autograph (A) clearly has the character of a draft; the piano accompaniment in particular is often only notated sketchily and diverges (in particular rhythmically) countless times from the later sources, while dynamic and articulation markings are missing completely. For this reason we have only consulted A in a few individual cases. (As it is certain that A did not serve as the model for the two copies C_{FS} and C_{EC}, an autograph fair copy, no longer extant, seems to have existed as an intermediate stage.)

Apparently, no authentic sound sources for the *Hot-Sonate* have been preserved. Despite extensive research we have not been able to find a recording either of the radio première or of later performances with Schulhoff's participation.

The most conspicuous differences between A and C_{FS} on the one hand and C_{EC} and F on the other concern several passages for the saxophone which in the older sources still exploit its lower altissimo register (sounding a^2 and bb^2), and which Schulhoff made easier in C_{ECS} before publication (see *Preface*). These original high-note passages from A and C_{FS} appear as ossia measures in our edition. Otherwise, only selected divergent readings between the sources are outlined below in the *Individual comments*, particularly in all cases where we diverge from the primary source and adopt readings from the secondary sources in our edition.

In the piano score in all of the sources the saxophone is written in C; we have retained this notation in our edition. The transposition of the individual part to E \flat was undertaken by the copyist when writing out the separate copy of the saxophone part C_{ECSax}; this is indicated by the pencil remark in Czech *velká 6*, i.e. major sixth (upwards), and by a few sample notes at the beginning of the saxophone staff in C_{ECS}. The transposition caused a few enharmonic discrepancies (e.g. sounding b^1 was notated as $g\sharp^2$ or ab^2); where necessary we have carefully standardised passages that are notated differently.

C_{EC} and – based on this – F display only minor differences between the saxophone staff in the score and the separate part for the saxophone, for example regarding phrasing slurs or dynamics. Noteworthy differences are also listed in the *Individual comments* below. Our edition as a rule follows the more logical reading of the individual part, which apparently reflects the final editorial state: thus C_{ECSax} contains several dynamic markings added by Schulhoff at a later stage (these were also adopted in F_{sax}); these are missing from C_{ECS} and F_S.

We have occasionally added cautionary accidentals without comment, and

deleted superfluous accidentals. Signs and markings in parentheses have been added by the editor out of musical necessity or by reasons of analogy. The instructions *l. H.*, *r. H.* in the piano part, as well as the signs \lceil and \lfloor showing the distribution of the hands are taken from the sources. Fingering, the instructions (*l. H.*) and (*r. H.*) in parentheses as well as the signs \lceil and \lfloor have been supplied by Tatjana Blome.

Individual comments

I

- 1: C_{ECSax} has the autograph tempo marking *Allegretto grazioso* in pencil; crossed out in ink.
- 2 sax: In all of the sources the legato slur begins on beat 1. Presumably an oversight because the slur begins only on beat 3+ at all similar passages (cf. e.g. M 4, 11, 13, 61, 63; as well as movement IV M 108 f.). Our edition brings it into line with parallel passages. – In F_{sax} the penultimate note is erroneously f^2 instead of g^2 (sounds as ab^1 instead of bb^1), corrected in accordance with C_{ECSax}, F_S, F_{CCsax}.
- 4 pf u: A, C_{FS} only have dyad bb/e^1 (without d^1) on beats 1+ and 3.
sax: Division of slur after the 2nd note follows F_{sax}, thus also in C_{FS}, C_{EC}; F_S has a continuous slur.
- 5 pf l: $\boldsymbol{\gamma}$ on beat 3 added in accordance with C_{FS}.
- 8 pf u: C_{ECS}, F_S have a tenuto mark at 2nd chord, probably an oversight; cf. M 45. Deleted in accordance with C_{FS}.
- 8–10 sax: End of slur in M 10 is in accordance with C_{FS}, C_{ECS}. In C_{ECSax}, F the slur ends at last note of M 8, surely an oversight.
- 15 pf u: 2nd and 3rd $>$ added in accordance with C_{FS}.
pf l: Rests on beat 3 added in accordance with C_{FS}, C_{ECS}.
sax: F_{sax} lacks *mf*; added in accordance with F_S, F_{CCsax}.
- 16 pf u: Last slur added in accordance with C_{ECS}.
- 18 sax: In F_S rhythm on beat 1 is erroneously ♪♪♪ , corrected in accordance with F_{sax}, F_{CC}.
- 21 pf: *stacc. sempre* added in accordance with C_{FS}.
- 25 pf: *mp* added in accordance with C_{FS}.
- 27: Although not noted in the manuscripts or in F, the change of tempo in M 19 (*poco animato*) has probably been rescinded here. This is also supported by the later handwritten entry *klidně* (i. e. *calmly*) in F_{CCsax} at the upbeat to M 27.
pf l: Staccato dot at 1st note beat 3 added in accordance with C_{FS}.
- 34 sax: Division of slur in accordance with F_{sax}, thus also in C_{FS}, C_{EC}; F_S has a continuous slur.
- 38 pf u: Staccato dot in upper voice added in accordance with C_{FS}, C_{ECS}.
- 41 sax: F_{sax} lacks $>$ at 1st note, added in accordance with F_S.
- 43 pf: *dolce* added in accordance with C_{FS}, cf. sax.
- 46 pf u: $>$ at last note added in accordance with C_{FS}.
- 50 sax: C_{ECS}, F_S lack tie over 3rd–4th notes, added in accordance with C_{ECSax}, F_{sax}, F_{CCsax}.
- 52 sax: In C_{EC}, F the 1st slur ends already at 4th note. Our edition follows C_{FS}.
- 53 pf l: F_S has tenuto mark at 1st note, presumably an engraver's oversight. Deleted in accordance with C_{FS}, C_{ECS}.
- 56 pf u: 1st staccato dot in upper voice added in accordance with C_{FS}, C_{ECS}.
- 58 sax: F_{sax} lacks \sharp before 1st note, added in accordance with F_S, F_{CCsax}.
pf l: Last slur added in accordance with C_{FS}.
- 59 sax: In C_{EC}, F the rhythm on beat 2 is ♪ instead of $\text{♪} \boldsymbol{\gamma}$, presumably an oversight; cf. M 57. Our edition follows A, C_{FS}.
- 60 pf: Slurs at beats 3–4 added in accordance with C_{FS}.
- 61 sax: *p* added in accordance with F_{sax}, added later to C_{ECSax} in pencil, missing from F_S.
- 64 pf u: In C_{ECS}, F_S last chord has a^1 instead of g^1 , surely an oversight; cf. M 66. Our edition follows A, C_{FS}.
- 65, 67 sax: Divergent slurring in these otherwise identical measures thus in all sources.
- 66 sax: C_{FS} has \sharp before 2nd grace note, presumably a copyist's oversight.

69–71 sax: Dynamics in accordance with C_{ECsax} , F_{sax} ; missing from F_S .
 72 sax: End of slur in accordance with C_{ECsax} , F_{sax} ; F_S has it one note earlier.

II

1: C_{ECsax} has the autograph tempo marking *Vivo* in pencil; crossed out in ink. – In F_{sax} metronome marking erroneously is $\downarrow = 112$, corrected in accordance with F_S , C_{ECsax} .
 9 sax: F_{sax} lacks *mf*, added in accordance with F_S .
 10 sax: F_{sax} lacks staccato dot and 2nd slur, added in accordance with F_S ; cf. M 14, 72, 76.
 13 pf: *p* added in accordance with C_{FS} ; cf. parallel passage M 75.
 15 f. sax: In F , C_{EC} \ll begins only from M 16, but cf. M 11 f. and pf. Our edition follows C_{FS} .
 17 pf u: In F_S slur ends only at 3rd note, but cf. M 21; our edition follows C_{ECS} .
 23 f. sax: F , C_{EC} lack $>$, added in accordance with C_{FS} .
 35 pf l: F_S lacks \perp , added in accordance with C_{ECS} .
 37 pf u: The upper voice in F_S , C_{ECS} lacks \flat in 2nd chord before lowest note, added in accordance with C_{FS} .
 41 pf: F_S , C_{ECS} lack *stacc.*, added in accordance with C_{FS} .
 47 pf l: F_S has $>$ at 1st chord, presumably an engraver's oversight; cf. M 43 and pf u. Deleted in accordance with C_{ECS} .
 50 pf u: F_S lacks \sharp before lowest note on beat 2, added in accordance with C_{ECS} , F_{CC} .
 52 sax: In F_{sax} the slur begins one note later; our edition follows C_{ECsax} , F_S .
 57 pf l: F_S lacks \flat before top note on beat 2+, added in accordance with C_{ECS} , F_{CC} .
 62 pf u: *secco* is missing from all manuscript sources; probably added by Schulhoff in the proofs for F .
 64 sax: Penultimate note in F_S is c^2 instead of d^2 (sounding), corrected in accordance with C_{ECS} , F_{sax} , F_{CC} .
 67 sax: F_S , C_{ECS} lack $>$ on 1st note, added in accordance with C_{ECsax} , F_{sax} .
 68 sax: F_{sax} lacks \ll , added in accordance with C_{ECS} , F_S .
 72 sax: F_S , C_{ECS} lack $>$ at last note, added in accordance with C_{ECsax} , F_{sax} .

74 pf l: In C_{FS} , C_{ECS} the slur ends already on beat 2 (as with pf u) and last note lacks staccato dot; moreover, in C_{FS} the last note is notated as \downarrow instead of $\downarrow \gamma$; our edition retains the reading from F_S (despite the parallel passage at M 12), as the clear differences indicate a conscious alteration by Schulhoff in the proofs for F .

77 pf u: C_{ECS} , F_S lack \natural before lowest note in the 3rd and 5th chords. In C_{FS} \natural is only present before 5th chord. Added in accordance with the parallel passage in M 15.

88 sax: F_S , C_{ECS} lack $>$ at last note, added in accordance with C_{ECsax} , F_{sax} .

95–97 sax: In F_S , C_{ECS} all of the $>$ are missing, added in accordance with C_{ECsax} , F_{sax} .

III

1: C_{ECsax} has the autograph tempo marking *Andante* in pencil; crossed out in ink. – In F_{sax} the time signature is erroneously ♩ , corrected in accordance with F_S , C_{ECsax} .

2 sax: C_{ECsax} , F_{sax} have *sempre glissando molto*.

4 f., 8 f., 12 f., 28 f., 68 sax: The markings \ll , *sfz* and $>$ follow F_{sax} ; added later by Schulhoff to C_{ECsax} ; missing from F_S .

5 pf: In F_S the staccato dots are missing on beat 2+, added in accordance with C_{ECS} , C_{FS} ; cf. M 4, 8 f.

10 sax: F_S , C_{ECS} lack articulation marks; added in accordance with F_{sax} , C_{FS} ; cf. M 2.

17 sax: F_S , C_{ECS} lack \gg , added in accordance with C_{ECsax} , F_{sax} .

20 sax: F_{sax} , C_{EC} have $>$ at 3rd note, obviously an oversight; it is a leftover from the earlier version of this measure (cf. *ossia*), which was erased in C_{ECS} and written out again, whereby the accent remained. Our edition follows F_S . – F_{sax} lacks *f*, added in accordance with F_S .

26 sax: F_{sax} has a glissando line before 1st note, surely an engraver's oversight (sustained note); deleted in accordance with C_{ECsax} , F_S .

27 sax: In F_{sax} the last note lacks an augmentation dot, surely an engraver's

oversight; corrected in accordance with C_{ECsax} , F_S .

30 sax: C_{ECsax} , F_{sax} have a tenuto dash instead of $>$ at 3rd note, but cf. M 70; our edition follows C_{ECS} , F_S .

31 sax: F_S has a slur over 5th–7th notes as well as a descending (instead of a rising) glissando line, surely an engraver's oversight; cf. M 7. Our edition follows C_{ECS} , F_{sax} .

32 pf l: In F_S the last note is *G* instead of *E*, surely an engraver's oversight; cf. all analogous passages in this movement. Our edition follows C_{ECS} , C_{FS} .

37 sax: F_{sax} lacks slur and staccato dot at 5th–6th notes, added in accordance with C_{FS} , F_S .

41 sax: F_{sax} lacks staccato dot at 4th note, added in accordance with F_S . – F_{sax} also has a tenuto dash at 6th note, presumably an oversight; deleted in accordance with C_{ECS} , F_S .

42 sax: F_S lacks *f*, added in accordance with C_{EC} , F_{sax} .

43 sax: F_{sax} lacks glissando line, added in accordance with C_{FS} , F_S .

45 sax: Placement of the slurs is not clear in the sources, mainly with slur over 3rd–5th notes and another slur from the 1st note with an unclear end (somewhere between the 3rd and 5th notes). We standardise to one continuous slur.

59 pf u: In F_S the note value of the 3rd chord is erroneously given as \downarrow instead of \downarrow , corrected in accordance with C_{ECS} , F_{CC} .

60 f. sax: The legato slur from the 5th note in M 60 to the 1st note in M 61 is in accordance with C_{EC} , F_{sax} ; missing from F_S .

61 sax: F_{sax} lacks \gg , added in accordance with C_{FS} , F_S .

64 f. sax: F_S lacks tie from the last note of M 64 to 1st note of M 65, added in accordance with C_{ECS} , F_{sax} , F_{CC} .

65 f., 71 f. sax: All of the dynamic markings are in accordance with F_{sax} , added later to C_{ECsax} by Schulhoff; missing from F_S . When adding these markings to the saxophone part, Schulhoff might have forgotten to adjust the dynamics in the piano accordingly (e.g. the *pp* in M 66).

- 68 sax: In F_S the legato slur ends only at the 2nd note; our edition follows F_{sax} , Schulhoff altered the length of the slur in C_{ECsax} .
- 71 pf u: F_S lacks \sharp before lowest note of the 1st chord, added in accordance with C_{FS} , F_{CC} .
- 73 sax: F_{sax} only has the tempo marking *sempre in tempo*, probably only due to a lack of space.
- 75 sax: F_S lacks the glissando lines as well as the augmentation dot at the last note, added in accordance with F_{sax} .

IV

- 1: C_{ECsax} has the autograph tempo marking *Vivo* in pencil (not crossed out).
- 8 sax: C_{ECS} , F_S lack $>$ at last note, added in accordance with F_{sax} , in C_{ECsax} added later by Schulhoff.
- 12 pf u: In F_S the slur ends only at last note, in all probability an engraver's oversight; cf. phrasing in sax and pf l. Our edition follows C_{FS} , C_{ECS} .
- 18, 21 f. pf l: F_S has staccato dots on all dyads *C/G*, surely an engraver's oversight; cf. M 1 f., 5 f., 17. Our edition follows C_{FS} , C_{ECS} .
- 20 pf l: F_S gives dot at 2nd note erroneously as augmentation dot, it is not engraved as a staccato. Corrected in accordance with C_{ECS} .
- 30 sax: F_{sax} lacks staccato dots at 1st note, surely an engraver's oversight; added in accordance with C_{ECsax} , F_S .
- 35 pf: C_{ECS} , F_S lack staccato dot at 1st chord, but cf. M 39. Added in accordance with C_{FS} .
- 45 pf l: In the 1st chord of the lower voice in F_S the note value is erroneously \downarrow instead of \uparrow , corrected in accordance with C_{ECS} .
- 54 pf l: In all of the copies of F_S that were consulted there was a spot about the size of a notehead (a printing plate flaw) that suggests on beat 1 there might be the note *e* (in addition to the correctly engraved *c*). Corrected in accordance with C_{FS} , C_{ECS} .
- 65: C_{FS} has widely divergent dynamic indications; *ff* is missing from sax, while on the other hand Schulhoff has added *sub. p ma ben marcato* to the pf. Apparently Schulhoff altered this once again before source C_{EC} came into existence. In view of the loud volume throughout (cf. M 49, 81), the editor recommends consideration of a *subito p* in both instruments in M 65 as a performance variant correlating to C_{FS} .
- sax: In F_{sax} the last note also has an staccato dot underneath the tenuto dash, surely an engraver's oversight; deleted in accordance with C_{ECsax} , F_S .
- 67 sax: F_{sax} lacks tenuto dash at 1st note, surely an engraver's oversight; added in accordance with C_{ECsax} , F_S .
- 77 f. sax: C_{ECS} has strong corrections (alteration of the passage with the high notes); in so doing some of the articulation has also been erroneously deleted, and is thus also missing from C_{ECsax} , F . Our edition adopts the articulation from C_{FS} and the parallel passage at M 212 f.
- 89 sax: F_{sax} lacks staccato dot at 3rd note, surely an engraver's oversight; added in accordance with C_{ECsax} , F_S .
- 91 pf l: F_S lacks staccato dot at beat 3, but cf. pf u. Added in accordance with C_{ECS} .
- 96 sax: C_{ECsax} , F_{sax} lack staccato dots at 2nd and last notes, surely an oversight, cf. M 16, 32; added in accordance with C_{FS} , F_S .
- 99 pf l: In F_S the continuation of the slur has been forgotten following the change of line, corrected in accordance with C_{FS} , C_{ECS} .
- 107 pf: C_{FS} has the instruction *p dolce*, missing from the later sources possibly only by oversight.
- 127 pf l: In C_{ECS} , F_S the slur begins only from the 2nd chord, but cf. M 135. Our edition follows C_{FS} .
- 127–130, 135 f. sax: C_{ECS} , F_S lack the indications *poco stretto* and *a tempo*, added in accordance with F_{sax} , later added to C_{ECsax} by Schulhoff.
- 128, 130, 136 sax: C_{ECS} , F_S lack a staccato dot at the 1st note each time, added in accordance with C_{ECsax} , F_{sax} .
- 130, 138 pf u: In C_{FS} Schulhoff has added the performance instruction *delicata* on beat 1, missing from the later sources possibly only by oversight.
- 132 sax: F_{sax} lacks the staccato dot underneath the tenuto dash at the 1st note as well as the tenuto dash at the 2nd note, surely an engraver's oversight, cf. M 124 f., 133; added in accordance with C_{ECsax} , F_S .
- 137–139 sax: All sources have end of slur already at last note of M 137. Changed to match M 147–149 and M 149–151.
- 147 f. pf l: F_S lacks slur from 1st chord of M 147 to 1st chord of M 148, added in accordance with C_{FS} , C_{ECS} .
- 151 pf u: In F_S the 6th dyad is e^1/a^1 instead of d^1/a^1 , but cf. M 131; corrected in accordance with C_{FS} , C_{ECS} .
- 156 f. sax: C_{ECS} , F_S lack dynamic markings, added in accordance with C_{ECsax} , F_{sax} .
- 159 pf l: In C_{FS} Schulhoff added the instruction *una corde* [sic] on beat 1, missing from the later sources possibly only by oversight.
- 168 sax: C_{ECS} , F_S lack the added *ben marcato*, added in accordance with C_{ECsax} , F_{sax} .
- 170 pf u: F_S has $>$ on beats 1 and 4; however, cf. all other occurrences of the motif; deleted in accordance with C_{FS} , C_{ECS} .
- 173 pf u: F_S lacks \flat , added in accordance with C_{FS} , C_{ECS} .
- 174 pf u: F_S lacks \lceil , added in accordance with C_{FS} , C_{ECS} .
- 180 f. sax: In C_{ECS} , F_S all of the accents are missing, but cf. M 176 f.; added in accordance with C_{ECsax} , F_{sax} .
- 185 pf l: F_S lacks tenuto dash at last note, surely an engraver's oversight (cf. M 189); added in accordance with C_{FS} , C_{ECS} .
- 186 pf u: C_{FS} , C_{ECS} , F_S lack \sharp , added in accordance with A .
- 191 sax: C_{ECS} , F_S lack $>$ at 3rd note, but cf. M 187; added in accordance with C_{ECsax} , F_{sax} .
- 198 sax: C_{ECS} , F_S lack $>$ at last note, added in accordance with C_{ECsax} , F_{sax} . – In F_{sax} the slur ends at the 2nd note, corrected in accordance with C_{ECsax} , F_S .
- 209 sax: C_{ECsax} , F_{sax} lack $>$ at 2nd note, surely an engraver's oversight, cf. M 74; added in accordance with C_{FS} , F_S .
- 210 sax: C_{ECsax} , F_{sax} have $>$ at last note, but cf. M 75; deleted in accordance with C_{ECS} , F_S .

211 sax: In F_{sax} the rhythm is erroneously $\text{♩} \text{♩} \text{♩}$; corrected in accordance with $C_{\text{ECsax}}, F_{\text{S}}, F_{\text{CCsax}}$.

212 sax: In C_{EC}, F the last note also has an staccato dot underneath the tenuto dash, surely an oversight; the dot has been deleted by analogy to M 77.

213 sax: $C_{\text{ECsax}}, F_{\text{sax}}$ lack $>$ at last note, surely an engraver's oversight, cf. M 78; added in accordance with $C_{\text{FS}}, F_{\text{S}}$.

219 pf I: In F_{S} the 1st note is erroneously ♩ instead of ♩ , corrected in accordance with C_{ECS} .

226 f. sax: C_{ECS} lacks slur from 4th note of M 226 to 1st note of M 227; likewise in F_{S} , where the engraver consequently added an incorrect staccato dot to the 4th note of M 226; but cf.

M 91 f. Our edition follows $C_{\text{ECsax}},$

F_{sax} .

237 sax: In C_{ECsax}, F the slur is divided between the 1st and 2nd notes. Thus

also initially notated in C_{ECS} , but subsequently corrected to a continuous slur. Our edition gives preference to the latter reading.

240 sax: F_{sax} lacks *ff*, added in accordance with $C_{\text{ECsax}}, F_{\text{S}}$.

245 pf I: $C_{\text{ECS}}, F_{\text{S}}$ lack $>$, but cf. pf u; added in accordance with C_{FS} .

Berlin, autumn 2017

Frank Lunte